



PRESSEMITTEILUNG

06. April 2009

Curling-WM der Männer in Moncton, Kanada

4:6-Niederlage gegen Weltmeister Kanada

Gegen den amtierenden Weltmeister aus Kanada verliert das deutsche Curling-Herrenteam trotz einer guten Leistung mit 4:6 und kassiert seine dritte Niederlage bei dieser Weltmeisterschaft.

Die deutschen Herren vom CC Füssen spielten sichtlich unbeschwert auf und boten dem hohen Favoriten lange Zeit Paroli. Einen 1:3-Rückstand im 3. End glichen die deutschen Curling-Herren postwendend aus.

Im weiteren Verlauf der Partie spielten die Deutschen gutes Curling und ließen den amtierenden Weltmeister aus der kanadischen Provinz Alberta nicht spielentscheidend davonziehen.

Letztendlich war es das sehr präzise Spiel der Mannen um Skip Kevin Martin, der zum 6:4-Sieg führte.

Kanada führt nun neben den ebenfalls ungeschlagenen Norwegern mit jeweils fünf Siegen die Tabellenspitze an. Deutschland liegt derzeit mit einer Bilanz von zwei Siegen und drei Niederlagen auf dem geteilten 6. Platz.

„Das war ein gutes Spiel unserer Mannschaft. Wir hätten die Kanadier allerdings ruhig noch ein wenig mehr ärgern können“, sagte Bundestrainer Oliver Axnick nach dem Spiel.

Deutschland spielte in der Besetzung:

Andreas Kapp
Andreas Lang
Holger Höhne
Andreas Kempf

Das nächste Spiel der deutschen Mannschaft ist am Dienstag 07. April, 10:00 Uhr, gegen Frankreich Ortszeit (Deutschland + 5h).

Die Ergebnisse der 8. Spielrunde am Montag Abend:

CAN:GER	6:4	FRA:SUI	6:5
CHN:USA	9:8	SCO:JPN	7:5

Deutscher Curling-Verband

Ralph Schneider sportdirektor@curling-dcv.de tel.: 0151-17421178

